

05.08.2015 - 15:30 Uhr

Media Service: Molecular Partners geht voll ins Risiko

Zürich (ots) -

Nachdem der Pharmagigant Roche die Partnerschaft mit der Biotech-Firma Molecular Partners beendet hat, will das gehypte Startup aus Zürich in der Krebstherapie den Alleingang wagen. "Wir forcieren die Krebsforschung", sagt Firmenchef Christian Zahnd gegenüber der "Handelszeitung".

Ein besonderes Augenmerk legt Zahnd dabei ausgerechnet auf die Immuno-Onkologie. Das ist aktuell das am härtesten umkämpfte Gebiet der Forschung. Mächtige Konzerne wie Bristol-Myers Squibb, Merck oder Roche kämpfen mit viel Geld um die Vormachtstellung in diesem Markt. Doch Zahnd sieht auch für die kleine Molecular Partners eine Chance: "Die Krebsbehandlung läuft immer mehr auf Kombinationstherapien hinaus. Die wollen wir mit unseren Molekülen vereinfachen."

Auch auf dem zweiten Spezialgebiet tritt Zahnd alles andere als bescheiden auf. In der Augenheilkunde will er nichts weniger, als einen Blockbuster von Novartis aus dem Markt drängen. Derzeit läuft die letzte Studie des Wirkstoffs.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100776184> abgerufen werden.